

maxit ip Kellenwurf Kalk



Produktkurzbeschreibung

maxit ip Kellenwurf Kalk ist ein Werk trockenmörtel CR, CS I, W_c 2 nach DIN EN 998-1 (P I nach DIN 18550) zur Herstellung einer Oberflächenstruktur Kellenwurf. maxit Kellenwurf Kalk wird in weiß und in einer umfangreichen Farbpalette (maxit Farbtonkarte) geliefert.

Produkteigenschaften

Als weißer oder eingefärbter Kellenwurf zur rustikalen Gestaltung von Fassaden und Innenflächen. maxit ip Kellenwurf Kalk bietet auch hervorragende Möglichkeiten zur Teilflächengestaltung und zur optischen Auflockerung von Fassaden. Körnung: 4 mm

Anwendungsbereich

Frei gestaltbarer mineralischer Oberputz für alle mineralischen Untergründe wie Kalk-, Kalkzement- und Armierungspütze. maxit ip Kellenwurf Kalk kann bis ca. 5 cm über Geländeoberkante auf den Sockelputz herabgezogen werden, wenn dort nur eine unbedeutende Spritzwasserbelastung zu erwarten ist oder eine zusätzliche Schutzmaßnahme erfolgt.

Produktvorteile

- gutes Standvermögen
- innen und außen einsetzbar
- wasserabweisend und diffusionsoffen
- Baustoffklasse A
- mineralisch
- maschinenverarbeitbar

Baustellenvoraussetzungen

Nicht verarbeiten unter + 5°C bzw. über + 30°C sowie bei zu erwartenden Nachtfrost. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen. Vor der Verarbeitung die Trocknungszeit der Voranstriche / Grundierungen beachten.

Untergrundvorbereitung

Putzgrund nach VOB Teil C, DIN 18350, Abs. 3.1 bzw. nach VOB Teil B, DIN 1961 § 4, Ziffer 3 prüfen. Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig und frei von haftmindernden Rückständen sein. Oberfläche von Unterputzen durch vollflächiges Rabottieren rau erstellen. Armierungspütze sind ebenfalls rau und griffig herzustellen, eine Grundierung mit maxit prim 1060 Haftgrund, bei Gipsputzen maxit prim 2010 Gipschaftgrund wird empfohlen.

Verarbeitung / Montage

Der Antrag von maxit ip Kellenwurf Kalk erfolgt durch nesterfreien Anwurf des Mörtels mit der Kelle von oben nach unten. Um eine gleichmäßige Struktur zu erhalten, ist es zweckmäßig, wenn in sich geschlossene Flächen von einem Mann alleine angeworfen werden. Zur Maschinenverarbeitung eignen sich vornehmlich Vario-pumpen, z.B. m-tec duo mix Vario oder P 20 V, Putzmeister S 5 V u.ä.

Materialverbrauch

Auftrag in Kornstärke: ca. 7,5 kg/m²

Nachbehandlung / Beschichtung

Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind oder Zugluft sowie vor Schlagregen schützen.

Fassaden ggf. mit Planen abhängen. Bei schnellem Wasserentzug ist die Putzfläche nach Erreichen der Oberflächenfestigkeit feucht zu halten.

Auf mineralischen Edelputzen ist mindestens ein Egalisationsanstrich vorzusehen, besser ist ein Anstrichsystem. Bei abweichendem Putzfarbton und Farbe sind mindestens zwei Anstriche erforderlich. An exponierten Gebäudelagen (z.B. Wetterseite) empfehlen wir ebenfalls zwei Anstriche.

Besondere Hinweise

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Lagerung

Trocken auf Paletten mindesten 12 Monate lagerfähig. Herstelldatum siehe Seitenaufdruck.

Logistik

30 kg/Sack, 42 Sack/Pal. = 1,260 t/Pal.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit ip Kellenwurf Kalk	
Anwendung innen	ja
Anwendung aussen	ja
Brandverhalten	A 1, nicht brennbar
Druckfestigkeitsklasse	CS I nach DIN EN 998-1, P I nach DIN 18550
Haftzugfestigkeit, min.	≥ 0,08 N/mm ²
Körnung	4 mm
Verarbeitungstemperatur	Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter + 5°C und über + 30°C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_{10,dry,mat} \leq 0,82$ W/m·K für P = 50 % $\lambda_{10,dry,mat} \leq 0,89$ W/m·K für P = 90 %
Wasseraufnahme	W _c 2
Wasserbedarf	ca. 6,5 Liter je 30 kg Sack
Wasserdampfdurchlässigkeit	$\mu < 20$